

5. Vereinsforum Halle

4. März 2017, 9.30 – 16 Uhr

im Stadthaus Halle, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale)

eine Veranstaltung der Stadt Halle (Saale), der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis & des House of Resources des Verbandes der Migrantenorganisationen Halle (Saale) e.V.







in Kooperation mit:



Gefördert durch:







Liebe Vereinsmitglieder und -vorstände, liebe Ehrenamtliche,

Vereine sind die wichtigste Organisationsform für ehrenamtliches Engagement in Deutschland. Sie schaffen Orte für gemeinsame Interessen und Begegnungen und tragen mit ihren sozialen, kulturellen und sportlichen Angeboten zu einem lebendigen gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt bei.

Aber auch Vereine stehen vor der Herausforderung sich weiterentwickeln, neue Trends aufzugreifen oder neue Zielgruppen anzusprechen. Außerdem müssen Vereine sich strategischen Fragen stellen und mit Veränderungen im Vereinsumfeld auseinandersetzen. Wie können Vereinssitzungen besser moderiert werden? Kann ein Verein wirtschaftlich tätig sein? Wie kann der Verein noch besser in der Öffentlichkeit bekannt werden? Welche Möglichkeiten gibt es Nachwuchs zu gewinnen und Menschen für die eigene Arbeit zu begeistern?

Das 5. Vereinsforum in Halle (Saale) bietet den Teilnehmenden praxisorientierte Workshop- und Austauschmöglichkeiten zu aktuellen Themen, die das Vereinsleben berühren. Es erwarten Sie zwei Workshop-Runden sowie parallel zur 2. Workshop-Runde vier Praxisforen jeweils zu den Themenbereichen Rechtliches, Finanzen, Vereinsleben und Öffentlichkeitsarbeit.

Nutzen Sie die Gelegenheit für neue Kontakte, interessante Erkenntnisse & frische Impulse!

Olaf Ebert

Geschäftsführer der

0 Sleft

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Petra Reinhardt

Petra Rin hard

Leiterin des Dienstleistungszentrum Bürgerengagement der Stadt Halle (Saale)

Veranstalter

Das Vereinsforum Halle ist eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Halle, der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. und des House of Resources des Verbandes der Migrantenorganisationen Halle e.V.

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Leipziger Str. 37, 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 / 200 28 10 Fax: 0345 / 470 13 56

E-Mail: fortbildung@freiwilligen-agentur.de

Internet www.freiwilligen-agentur.de

Stadt Halle (Saale)

Dienstleistungszentrum Bürgerengagement

Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 / 221 4105 Fax: 0345 / 221 4108

E-Mail <u>dlz-buergerengagement@halle.de</u>

Internet <u>www.halle.de</u>



Programmablauf

Ab 9:00 Uhr Ankommen

9:30 Uhr Grußwort Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand

Grußwort des Verbands der Migrantenorganisationen,

House of Resources - Halle, Ronn Müller

10:00 Uhr Workshop-Reihe A

12:00 Uhr Mittagspause mit Imbiss, Infoständen & Expertentischen

13:00 Uhr Workshop-Reihe B

oder alternativ

13:00 Uhr Praxisforen C: Aus der Praxis für die Praxis

15:15 Uhr Abschluss mit Come together

Achtung: Neben den 4 Kurzworkshops am Nachmittag (Workshop-Reihe B) finden vier Praxisforen "Aus der Praxis für die Praxis" statt, in denen die Teilnehmer*innen ausgehend von den Erfahrungen der eigenen Vereinsarbeit ins Gespräch kommen und diskutieren können. Es geht darum, von lokalen Erfahrungen zu profitieren und Impulse für die eigene Vereinsarbeit mitzunehmen.

In der **Mittagspause** können Sie ein interessantes Rahmenprogramm nutzen (Expertentische und Infostände: u.a. Saalesparkasse, Versicherungen, MZ-Bürgerreporter und Infotisch).

Bei einem Imbiss besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Vereinen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Die Mitmachaktion "Mein Praxistipp für die Vereinsarbeit" rundet das Mittagsprogramm von 12:00 – 13:00 Uhr ab.

Kosten & Teilnahmebestätigung

Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro/ Person (inklusive Tagungsgetränke und Mittagsimbiss) und ist vor Ort bar zu entrichten. Alle Teilnehmenden erhalten eine persönliche Teilnahmebescheinigung.

Informationen zur Barrierefreiheit

Das Stadthaus Halle ist für Rollstuhlfahrer*innen barrierefrei über einen Aufzug im Hof erreichbar. Es steht außerdem ein behindertengerechtes WC zur Verfügung.



Workshops

Themenbereich 1: Rechtliches

Workshop A1

10:00 -12:00 Uhr

Vereinsgründung und Satzungsgestaltung

Viele Initiativen und Projekte überlegen, ob sie einen Verein gründen sollen und was dabei zu beachten ist. Im Workshop werden u.a. folgende Fragen angesprochen und diskutiert: Warum und zu welchem Zweck einen Verein gründen? Wie viele Personen müssen an der Gründung mitwirken und was muss, was kann in der Vereinssatzung stehen? Außerdem wird Rechtsanwalt Herr Karsten Duckstein auf die Frage eingehen, wie die Haftung von Mitgliedern und Vorstand beschränkt werden kann.

Referent: Karsten Duckstein, Rechtsanwalt

Workshop B1

13:00 - 15:00 Uhr

Rechte und Pflichten des Vereinsvorstandes

Der Workshop bietet Ihnen einen guten Einblick in die Befugnisse eines Vorstandes aus rechtlicher Sicht sowie die Aufgaben der einzelnen Funktionsträger*innen. Auch die Aufgaben gegenüber den Mitgliedern und der Mitgliederversammlung werden vorgestellt und diskutiert. In einem kleinen Exkurs beschäftigt sich der Workshop mit Haftung und Versicherung sowie der Rolle der Finanzverwaltung im Verein.

Referentin: Petra Vogel, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Betriebswirtin

oder alternativ

Praxisforum C1

13:00 - 15:00 Uhr

Erste Schritte in der Vereinsarbeit

Jan Kunisch und Kathrin Meldau vom Rock your life Halle e.V. berichten über ihr Vorgehen und ihre Praxiserfahrungen bei der Gründung eines Vereins. Die Teilnehmer*innen können sich darüber austauschen, was bei Vereinsgründungen zu beachten ist, welche Stolpersteine bestehen und welche Partner*innen, Expert*innen und Unterstützer*innen frühzeitig eingebunden werden sollten.

Referent*innen: Jan Kunisch und Kathrin Meldau, Vorstand Rock your life Halle e.V.



Workshops

Themenbereich 2: Finanzen

Workshop A2:

10:00 - 12:00 Uhr

Wirtschaftliche Betätigung im Verein. Was und wie viel ist erlaubt?

Die Frage nach eigenwirtschaftlichen Einnahmen, also Mitteln, die nicht aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen kommen, nimmt bei gemeinnützigen Organisationen einen immer wichtigeren Rang ein. Öffentliche Zuschüsse werden schmaler und nur wenige Organisationen können über Spenden oder Vermögen ausreichend Mittel für die Verwirklichung ihrer Tätigkeit aufbringen. Hier liegt es nahe, wirtschaftliche Einnahmen zu erschließen, ob in Form gelegentlicher Aktivitäten wie dem Verkauf von Getränken bei Veranstaltungen oder langfristig angelegten, wie dem Abschluss von Werbeverträgen. Das führt zu einer Reihe von steuerlichen und gemeinnützigkeitsrechtlichen Fragen, die in diesem Workshop dargestellt werden.

Referentin: Evelyn Raudith, selbstständige Buchhalterin, EVRA Buchhaltung

Workshop B2

13:00 - 15:00 Uhr

Sinnvoll und erfolgreich Spenden einwerben

Immer mehr gemeinnützige Vereine sind auf Spenden für ihre Arbeit angewiesen, um Projekte umzusetzen oder Kofinanzierungen z.B. für öffentliche Fördermittel zu ermöglichen. In diesem Workshop lernen Sie die Grundlagen der Spendenakquise kennen, diskutieren über geeignete Spendenprojekte und Fundraising-Instrumente. Außerdem erfahren Sie mehr über den richtigen Ablauf der Spendengewinnung: von der Auswahl der Zielgruppen, deren Spendermotiven bis hin zum Spenderbrief und rechtlichen Fragen der Bestätigung von Geld- oder Sachzuwendungen.

Referentin: Karen Leonhardt, Dipl.-Soziologin, Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis

oder alternativ

Praxisforum C2: 13:00 – 15:00 Uhr

Benefizaktionen für den eigenen Verein planen und umsetzen

In diesem Praxisforum geht es darum, welche Wege beschritten werden können, um für ein konkretes Vereinsprojekt zu werben und über Benefizaktionen finanzielle Mittel zu sammeln. Daniel Wurbs vom Verein Turbine Halle e.V. berichtet über das Spendenprojekt "Kunstrasen", das gemeinsam vom Verein und dem Förderverein Turbine Halle e.V. ins Leben gerufen wurde. Der Referent kommt mit den Teilnehmer*innen zu den gesammelten Erfahrungen und möglichen Stolpersteinen ins Gespräch.

Referent: Dr. Daniel Wurbs, Turbine Halle e.V., Vorstandsmitglied



Workshops

Themenbereich 3: Vereinsleben

Workshop A3

10:00 - 12:00 Uhr

Moderation von Arbeitstreffen (Teamsitzungen, Versammlungen u. ä.)

Durch Moderation und den gezielten Einsatz von Moderationsmethoden können Veranstaltungen, wie Team- und Vereinssitzungen, Projekttreffen oder Mitgliederversammlungen gut strukturiert sowie ziel- und ergebnisorientiert durchgeführt werden. Nach einer kurzen Einführung zur Begriffsklärung und der Betrachtung der Aufgaben des Moderators/der Moderatorin erhalten Sie einen Überblick der wichtigsten und gängigsten Moderationsmethoden. Ein kleines, gemeinsam umzusetzendes Praxisbeispiel wird den Kurzworkshop abrunden. Ein Handout wird zur Verfügung gestellt.

Referentin: Annette Lippstreu, pandamedien

Workshop B3

13:00 - 15:00 Uhr

Der Nächste bitte! - Nachwuchsgewinnung für den Vereinsvorstand

Aller paar Jahre stehen Vereine vor den gleichen Fragen: Wen können wir für die Vorstandsarbeit gewinnen? Wie können wir Nachwuchs für den Vorstand langfristig entwickeln oder wie können wir interessante Netzwerker*innen für unseren Vorstand ansprechen? Im Workshop werden konkrete Methoden der Vorstands- und Nachwuchsentwicklung vorgestellt und diskutiert: neben Findungskommission, Netzwerkanalyse, Vorstandsbeirat, werden auch Modelle wie der Jugendvorstand besprochen. Referent: Uwe Lummitsch, Geschäftsführer lagfa Sachsen-Anhalt e.V.

oder alternativ

Praxisforum C3: 13:00 - 15:00 Uhr

Menschen zum Mitmachen bewegen

Oft ist es schwierig, andere Menschen für die eigene Sache zu begeistern und zum Mitmachen zu bewegen. In einem Input wird das Projekt "Bunte Beete" vorgestellt und geschildert, mit welchen Herangehensweisen,, Leidenschaft für ein vorher unvorstellbares Projekt geweckt wurde und Anwohner in die Planung und Umsetzung eingebunden wurden.

Referent*innen: Magdalena Gatz und Engagierte des Projektes "Bunte Beete" der Villa Jühling



Workshops

Themenbereich 4: Öffentlichkeitsarbeit

Workshop A4

10:00 - 12:00 Uhr

Werkzeug Website - Wie Nutzer zu Fans, Freunden oder Unterstützern werden.

Bild, Text, Telefonnummer - schon lange reichen diese rudimentären Bausteine nicht mehr aus, um Nutzer von Internetseiten zu begeistern. In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam eine Strategie, mit der man neben den eigentlichen Informationen auch Emotionen transportiert und die Nutzer zu Fans oder gar Freunden macht. Wir werden Beispiele diskutieren, die Theorie dahinter (kurz) beleuchten und für uns wichtige Erkenntnisse ableiten. Sie werden die Website als Schweizer Taschenmesser der digitalen Kommunikation kennenlernen.

Referent: Mirco Hirschel, Kommunikationsdesigner & Webentwickler / getupmedia.de

Workshop B4

13:00 - 15:00 Uhr

Visualisierung in der Vereins- und Projektarbeit - Spannende Flipcharts gestalten

Ob bei Präsentationen, Workshops oder Teamtreffen – zu einem guten Vortrag gehört eine gelungene Visualisierung am Flipchart. Im Workshop erhalten die Teilnehmer*innen eine Einführung in die Grundlagen der attraktiven Flipchart-Gestaltung mit Schriften, Farben, Symbolen und Layouts, um Inhalte spannend, verständlich und übersichtlich zu präsentieren.

Referentin: Stefanie List, Projektmitarbeiterin, Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

oder alternativ

Praxisforum C4

13:00 - 15:00 Uhr

Alternative Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit: MZ-Bürgerreporter, Twittern, Bloggen, Instagram?

In diesem Praxisforum kommen die Teilnehmer*innen zu alternativen Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit für Vereine ins Gespräch. Gert Glowinski, Journalist der Mitteldeutschen Zeitung, wird die MZ-Bürgerreporter vorstellen und die Diskussion zwischen den Teilnehmenden leiten. Gerne können Sie auch eigene Beispiele der "alternativen" Öffentlichkeitsarbeit mitbringen. Referent: Gert Glowinski, Mitteldeutsche Zeitung, Leiter RegioDesk



Anmeldung

Anmeldeschluss: 1. März 2017	
Ich melde mich verbindlich zum 5. Vereinsforum Halle an und nehme an folgenden Workshops teil	
(bitte pro Durchgang einen ankreuzen):	
Workshop-Runde A:	A1 (Vereinsgründung & Satzungsgestaltung)
10:00 – 12:00 Uhr	A2 (Wirtschaftliche Betätigung im Verein)
	A3 ☐ (Moderation von Arbeitstreffen)
	A4 \square (Werkzeug Website - Wie Nutzer zu Fans & Freunden werden)
Workshop-Runde B:	B1 □ (Rechte und Pflichten des Vereinsvorstandes)
13:00 – 15:00 Uhr	B2 □ (Sinnvoll & erfolgreich Spenden einwerben)
	B3 ☐ (Nachwuchsgewinnung für den Vereinsvorstand)
	B4 (Visualisierung in der Vereins- und Projektarbeit)
oder alternativ	
Praxisforen C:	C1 \square (Erste Schritte in der Vereinsarbeit)
13:00 – 15:00 Uhr	C2 (Ein eigenes Benefizprojekt umsetzen)
	C3 ☐ (Menschen zum Mitmachen bewegen)
	C4 □ (Alternative Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit)
Das 5. Vereinsforum ist eine Veranstaltung des LAGFA-Fortbildungsprogramms.	
Der Teilnahmebetrag in Höhe	von 10 Euro wird am 4. März 2017 vor Ort bar entrichtet.
Vorname, Name:	
Verein:	
Anschrift:	
Telefon:	
Email:	
Bei mehreren Teilnehmenden ei	nes Vereins bitte die Anmeldungen einzeln ausfüllen.
Datum, Unterschrift:	

Anmeldung bitte schriftlich, telefonisch oder per Fax **bis zum 1. März 2017** an die Freiwilligen-Agentur Halle–Saalkreis e.V. senden: Tel. 0345 / 200 28 10; Fax 0345 / 470 13 56; E-Mail: fortbildung@freiwilligen-agentur.de